



G&W

Anwenderbericht CALIFORNIA 3000: Stadt Kempten

Dritte Generation von AVA- und Kostenkontrollsystem im Einsatz

Stadt Kempten setzt auf CALIFORNIA 3000

Die Stadt Kempten setzt schon in der dritten Generation auf die AVA- und Kostencontrollingsoftware des Münchener Herstellers G&W Software Entwicklung GmbH. War der Ersteinsatz Anfang der 90er Jahre im Hochbauamt, so lag es auf der Hand aufgrund der positiven Erfahrungen das Programm in weiteren Ämtern einzuführen. Seit 1998 arbeitet auch die Abteilung Straßenbau des Tiefbauamtes mit dem System und stieg im Jahre 2000 auf die neue Generation CALIFORNIA 3000 um.



Umbau Dierig-Brücke

Neben Baumaßnahmen im Straßen-, Brücken- und Wasserbau ist die 9-köpfige Abteilung auch für Wegweisungen, Straßenbeleuchtungen und -markierungen, die Lichtsignalanlagen, das dynamische Parkleitsystem und die städtischen Gleisanlagen zuständig. Der Verwaltungshaushalt mit jährlich rund € 1,2 Mio. beinhaltet das Budget für Wartungs- und Unterhaltungsarbeiten. Dazu kommen aus dem Vermögenshaushalt noch durchschnittlich € 5,5 Mio., die für Investitionen, also für Umbau-, Ausbau- und Neubaumaßnahmen, verwendet werden. Hierzu bearbeiten die Bauingenieure und Techniker der Abteilung Straßenbau durchschnittlich

zwei bis drei große und zehn bis zwölf mittelgroße Projekte pro Jahr.



Montage Dierig-Brücke

Bei der Stadt Kempten werden Projekte, die über einem Kostenvolumen von € 250.000 liegen, öffentlich ausgeschrieben. Beschränkt öffentlich schreiben die Straßenbauer ab € 30.000 aus. Alle Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten bis maximal € 30.000 fallen bei der Stadt in das so genannte „kleine Preisverzeichnis“, auch intern KP genannt. Reimund Schwarz, bisher zuständig für Ausführung und Überwachung in der Abteilung Straßenbau: „Unser kleines Preisverzeichnis ist eine Jahresausschreibung für kleinere Bauleistungen, die jedes Jahr im April verschickt wird. Ausgeschrieben wird mit den Erfahrungen der vorherigen Jahre.“

Muster-Leistungsverzeichnis mit 900 Positionen erstellt

In CALIFORNIA 3000 haben die Ingenieure ein Musterleistungsverzeichnis erstellt. Alle Positionen, die es bisher gegeben hat, und solche, die künftig vorkommen könnten - insgesamt handelt es sich um rund 900 Positionen - , wurden in den Verdingungsunterlagen (ohne Massenvordersätze) erfasst und als Leistungsverzeichnis an zehn interessierte Firmen verschickt. Diese haben darin ihre Einheitspreise und die Mindermengen-Pauschalen eingetra-



G&W

Anwenderbericht CALIFORNIA 3000: Stadt Kempten

gen, die dann von der städtischen Bauverwaltung ins System eingelesen wurden.

Sollte nur ein kleines Bauprojekt beauftragt werden, sind die Bauingenieure die 900 Positionen des Muster-Leistungsverzeichnisses durchgegangen, markierten die relevanten Leistungen durch Masseneintragung und erhielten auf Knopfdruck den Preisspiegel. So war schnell ersichtlich, welcher Bieter der günstigste ist. Manche Firmen konnten natürlich nicht alle Positionen abdecken und haben daher bei den entsprechenden keine Preise eingesetzt. Das System stellte diese Bieter im Preisspiegel für die relevante Position entsprechend dar und ermöglichte so ein Herausfiltern solcher Firmen.

Seit diesem Jahr hat das Tiefbauamt das Kleine Preisverzeichnis umgestellt. Jetzt werden die durchschnittlichen Massen sämtlicher Kleinaufträge der letzten beiden Jahren als Grundlage herangezogen. Bauingenieur Schwarz: „Um an die Zahlen zu kommen, haben wir ermittelt, welche Leistungen und Positionen in den letzten zwei, drei Jahren ausgeschrieben wurden. Jährlich laufen ca. 25-30 kleinere Bauaufträge über das kleine Preisverzeichnis. Wir beauftragen insgesamt in einer Größenordnung zwischen € 200.000 und € 250.000 pro Jahr.“



Bau des Forum-Brunnens



Umbau des Residenzplatzes

Leistungsverzeichnisse meistens als Datei verschickt

Wegen der Kostenhöhe sind für die Investitionsmaßnahmen in der Regel öffentliche Ausschreibungen erforderlich. Die Veröffentlichungen erfolgen über den bayerischen Staatsanzeiger und in deren Online-Version (SOL) im Internet. Gegen eine Gebühr kann der jeweilige Bieter die Leistungsverzeichnisse als Papierversion oder auch als GAEB- und PDF-Datei anfordern.

In vielen Fällen werden die Leistungsverzeichnisse mittlerweile per Diskette verschickt, die Firmen tragen ihre Preise ein und schicken die Informationen auf den Datenträgern wieder zurück. Laut Bauingenieur Schwarz haben die meisten der teilnehmenden Unternehmen die Vorteile dieser Vorgehensweise erkannt. So kommen ca. 70 % der ausgefüllten LVs mit elektronischem Angebot zurück. Die Bauverwaltung liest diese dann ins Programm ein und erstellt den Preisspiegel. „Die Fehlerquote ist durch die Datenübertragung viel geringer als bei der manuellen Eingabe der Preise ins System. Außerdem sparen wir dadurch enorm viel Zeit“, erklärt Reimund Schwarz die Vorgehensweise.



G&W

Anwenderbericht CALIFORNIA 3000: Stadt Kempten

Vorteile und Nutzen des Systems

Nach den Vorteilen und Nutzen von CALIFORNIA 3000 befragt, äußert der Bauingenieur spontan: „Die Menschen, die hinter dem Programm stehen. Benötige ich eine Antwort auf eine Frage, ist bei G&W immer jemand erreichbar und ich habe bisher immer eine zufriedenstellende Antwort erhalten. Das bieten andere Softwarehersteller in dieser Qualität nicht unbedingt.“ Zudem kann die Software den vom Rechnungsprüfer geforderten Dokumentationspflichten problemlos nach-

kommen. Neben dem einfachen Handling und den umfangreichen Funktionalitäten ist es für die Kemptener Baufachleute vorteilhaft, dass alle benötigten Zusatzinformationen wie z.B. Fotos und Planskizzen problemlos ins System einzulesen sind.

Autorin: Heike Blödorn, Karlsruhe

Fotos: Tiefbauamt der Stadt Kempten

© **G&W Software Entwicklung GmbH 2005**

Weitere Informationen zu G&W und CALIFORNIA 3000 erhalten Sie bei:

G&W Software Entwicklung GmbH

Stammhaus München
Bayerstr. 13
80335 München
Tel: 089 / 51 50 6-4
Fax: 089 / 51 50 6-999
Mail: info@gw-software.de

Niederlassung Berlin
Frankfurter Allee 31A
10247 Berlin
030 / 42 02 47-7
030 / 42 02 47-99

Niederlassung Essen
Borbecker Platz 5
45355 Essen
0201 / 6 13 54-0
0201 / 6 13 54-22